

S32 OSDORFER BORN

Aktueller Stand



Abbildung: S-Bahn Hamburg GmbH

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende
Schnellbahnbau (VS2)

15. Mai 2023 | Verkehrsausschuss Bezirk Altona

AGENDA

- 01 Ausgangslage
- 02 Abstimmung mit weiteren Vorhaben
- 03 Gutachten zu Erschütterungen und Magnetismus und Maßnahmen
- 04 Fazit und Ausblick



AUSGANGSLAGE

01



Hamburg

AUSGANGSLAGE

- **Variantenvergleich Anschluss Lurup/Osdorfer Born 2019**
 - S32 ab Stadionstraße vs. U5 ab Arenen
- **Stärkung Entwicklungsachse Osdorf/Lurup – Bahrenfeld – Altona – Innenstadt**
 - Entscheidung S32 statt U5
- **Machbarkeitsuntersuchung 2019**
 - S32 grundsätzlich machbar
 - Weitere Untersuchungen im Zuge Vorplanung



Darstellung: HOCHBAHN (Bearbeitung: BVM), Kartengrundlage: Open Streetmap

AUSGANGSLAGE

Bürgerschaftsbeschluss vom 15.01.2020¹:

- **Verfolgung Planung S32-Trasse entlang Stresemannstraße – Bahrenfelder Chaussee – Luruper Chaussee – Luruper Hauptstraße**
- **Berücksichtigung Belange Forschungscampus Bahrenfeld**
 - hierzu gutachterliche Untersuchung



¹Basis: Bürgerschaftsdrucksache 21/18875 - Schnellbahnanbindung des Hamburger Westens

Darstellung: HOCHBAHN (Bearbeitung: BVM), Kartengrundlage: Open Streetmap

ABSTIMMUNG MIT WEITEREN VORHABEN

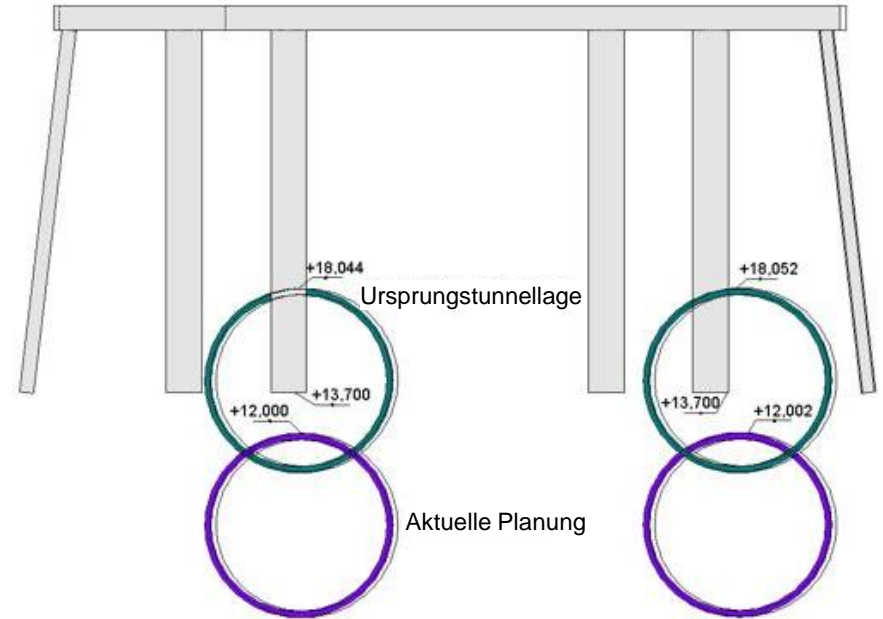
02



Hamburg

DECKEL A7

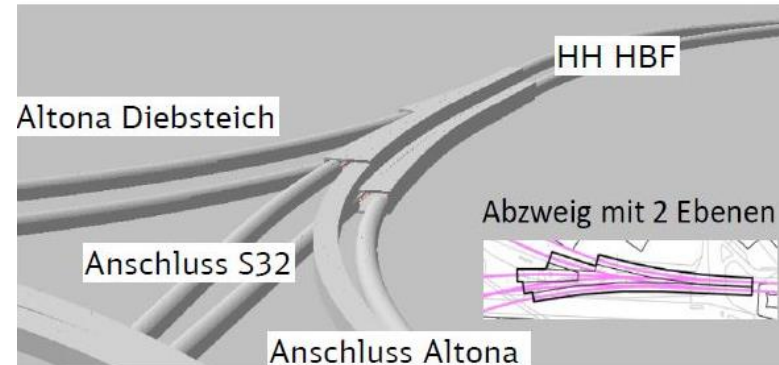
- **Entfernung Pfahlgründung
Brückenbauwerk Bahrenfelder Chaussee
nicht möglich → Unterfahung durch
S32 in größerer Tiefe erforderlich**
- **Anpassung S32-Trasse erfolgt**
 - Querungswinkel zu A7 gegenüber
Ursprungstrasse aus
Machbarkeitsuntersuchung 2019 angepasst
 - Tiefenlage S32-Trasse im Kreuzungsbereich
mit A7 vergrößert



Darstellung: DEGES (Bearbeitung: BVM)

VERBINDUNGSBAHNENTLASTUNGSTUNNEL (VET)

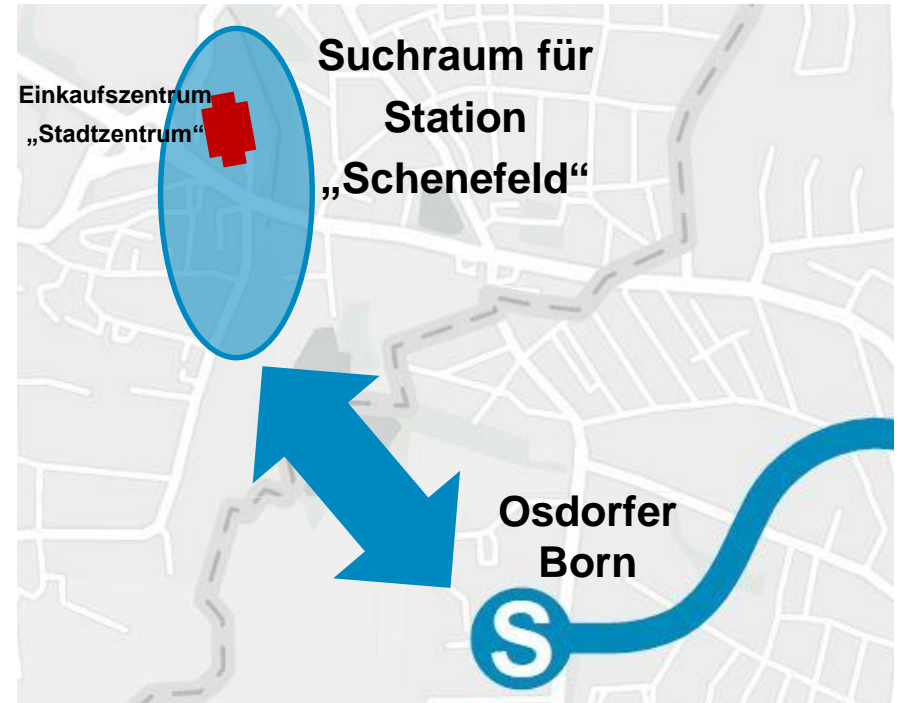
- **VET erfordert neue Planung für Anschluss der S32 an das Bestandnetz**
- Mündung sämtlicher VET-Varianten unterhalb des Kaltenkircher Platzes
- **Oberirdisch geplanter Anschluss an heutige Verbindungskurve Holstenstraße – Altona wird ersetzt durch unterirdisches Abzweigbauwerk**



Darstellungen: Deutsche Bahn

VERLÄNGERUNG NACH SCHENEFELD

- **Ost-West-Lage der Station „Osdorfer Born“ ermöglicht Verlängerung nach Schenefeld**
- **Schleswig-Holstein hat Hamburgische Planung für die S32 aufgegriffen**
 - Machbarkeitsstudie zur Weiterführung bis Stadtzentrum Schenefeld derzeit in Erstellung



Darstellung: HOCHBAHN (Bearbeitung: BVM), Kartengrundlage: Open Streetmap

GUTACHTEN ZU
ERSCHÜTTERUNGEN UND
MAGNETISMUS UND
MAßNAHMEN

03

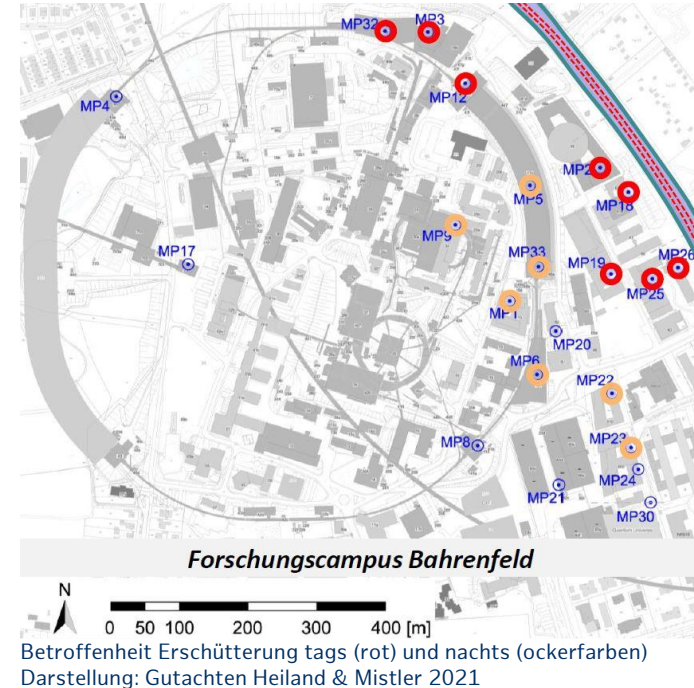


Hamburg

GUTACHTEN ZU ERSCHÜTTERUNGEN UND MAGNETISMUS

Gutachten zu Erschütterungen und elektromagnetischer Verträglichkeit Science City aus November 2021:

- **S-Bahn-Betrieb auf Trasse in Luruper Chaussee problematisch**
 - Grenzwert Magnetismus 100 m um Trasse überschritten
 - Erschütterungsgrenzwert nachts überschritten
- **Empfehlung: Kompensation am Gleis und Trassenverlegung um 160 m aus Achse der Luruper Chaussee in Richtung Volkspark**



FINDUNG ALTERNATIVTRASSE

- **Trassenfindung unter Beteiligung sämtlicher Träger öffentlicher Belange**
 - Wettbewerblicher Dialog zu Quartieren am Volkspark angehalten
- **Voraussetzung: Kompatibilität Trasse mit Anforderungen Forschungscampus Bahrenfeld und Innovationspark Altona (Störeinflüsse nicht stärker als Status Quo)**
- **Spannungsfeld: Forschungsbetrieb vs. Gebietserschließung sowie Erhalt Volkspark, Dahliengarten und Friedhof**
- **Lageanforderungen:**
 - Hinreichende Entfernung zu Forschungsinstituten
 - Vermeidung von Eingriffen in Volkspark, Dahliengarten und Friedhof
 - Stationslagen zentral in Bebauung und nahe Umsteigepunkten
 - Kompatibel mit Unterquerungsbauwerk A7

FINDUNG ALTERNATIVTRASSE



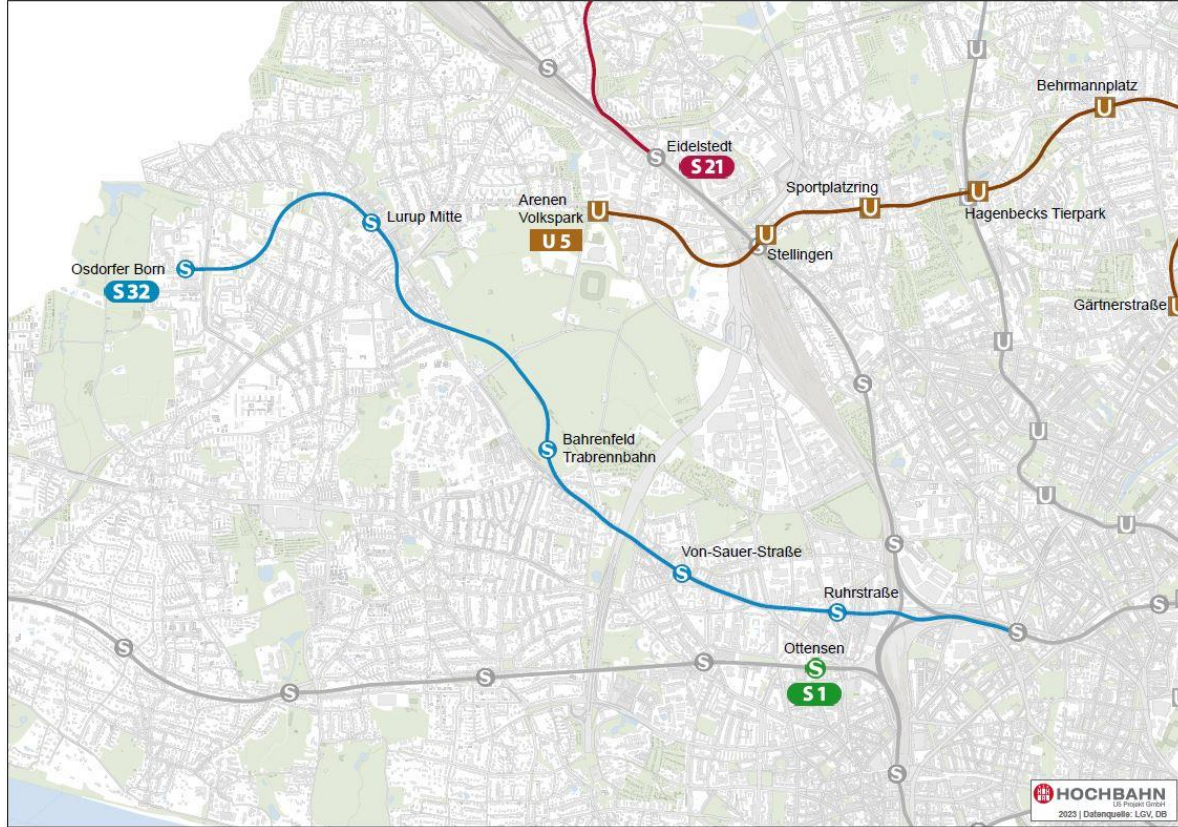
Darstellung: HOCHBAHN/sweco (Bearbeitung: BVM), Kartengrundlage: Zukunftsbild Science City Hamburg Bahrenfeld und Innovationspark Altona

- **Alternativtrasse erfüllt in großem Umfang Anforderungen der Forschung**
- **Eingriffe in Volkspark, Dahliengarten und Friedhof vermeidbar**
- **Zentrale Erschließung mit Übergang zum Busverkehr an der Ebertallee**
- **Anschluss an Unterquerungsbauwerk A7 sichergestellt**
- **Anpassung Bebauung Trabrennbahngelände an Trasse mit Bezirk, BSW und SCG abgestimmt**

GUTACHTERPRÜFUNG ALTERNATIVTRASSE

- **Minimierung Störeffekte über bauliche Maßnahmen an S-Bahn-Infrastruktur möglich**
 - Erschütterungen: versteifter Tunnel und Unterschottermatte
 - Magnetismus: optimierte Stromversorgung
- **Neuansiedlung von Forschungseinrichtungen in hinreichender Distanz zur Trasse möglich**
 - Erschütterungsgrenzwert ab 90 m Distanz zur Trasse eingehalten
 - Magnetismusgrenzwert ab 100 m Distanz zur Trasse eingehalten
 - Gebäudenutzung wird in Abstimmung mit BWFGB an Störflächen ausgerichtet
- **Hochsensible Forschung in bestehenden Instituten durch Trassenverlegung in Kombination mit Kompensationsmaßnahmen an S-Bahn-Infrastruktur gesichert**

ALTERNATIVTRASSE IM GESAMTVERLAUF



NUTZEN-KOSTEN-INDIKATION

- **Vergleich Alternativtrasse zu Ursprungstrasse**
- **Alternativtrasse gegenüber Ursprungstrasse gleichwertig**
- **Weitere Optimierung zu Nutzen und Kosten in Prüfung**



Darstellung: HOCHBAHN (Bearbeitung: BVM), Kartengrundlage: Open Streetmap

ALTERNATIVEN BIS INBETRIEBNAHME S32

- **Verbesserung ÖPNV-Bedienung entlang des S32-Korridors vor S-Bahn-Inbetriebnahme hinsichtlich Entwicklung Science City anzustreben**
- **Hochleistungsbussystem in Prüfung**
 - Verbesserung von Kapazität und Reisegeschwindigkeit bei zügiger Umsetzbarkeit
- **Machbarkeitsuntersuchung zu Hochleistungsbussystem unter Stakeholderbeteiligung in Erarbeitung**

FAZIT UND AUSBLICK

04



Hamburg

FAZIT UND AUSBLICK

- **Alternativtrasse als forschungskompatible, behördlich stadtweit geeinte, neue Vorzugsvariante zur Weiterverfolgung → Ursprungstrasse erfolgreich angepasst**
 - Einstieg in die Vorplanung
- **Alternativtrasse und Ursprungstrasse wirtschaftlich gleichwertig**
 - Ausschöpfung weiterer Optimierungspotentiale zu Nutzen und Kosten für GVFG-Förderung
- **Durchführung Machbarkeitsuntersuchung Hochleistungsbussystem**
 - Erarbeitung von Umsetzungsempfehlungen
- **Erweiterung Projektinformation**
 - Präsentation in Verkehrsausschuss der Bürgerschaft und Information an die Öffentlichkeit

VIELEN DANK



S-Bahn Hamburg GmbH



Hamburg